

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Sanierung Äußerer Grüngürtel - Neusser Landstraße / Militärringstraße
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des
Bürgerhaushaltes**

Beschlussorgan

Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss für Umwelt und Grün	24.03.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	04.04.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Finanzausschuss beschließt eine Planungsmittelfreigabe in Höhe von 40.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes, Hj. 2011, für die Sanierung des Äußeren Grüngürtels im Bereich Neusser Landstraße / Militärringstraße.

Alternative:

Der Finanzausschuss verzichtet auf die Maßnahme und nimmt weitere Verwilderungen und spätere höhere Sanierungsaufwendungen in Kauf.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 40.000,- €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Finanzausschuss hat am 15.12.2008, am 23.03.2009 sowie am 14.12.2009 bereits Mittelfreigaben im Rahmen des Bürgerhaushalts – Themenkomplex Pflege/Sanierung - für den Erhalt des Äußeren Grüngürtels i. H. v. insgesamt 539.500,- € beschlossen.

Im Bereich Neusser Landstr. / Militärringstr. müssen die Gehölzbestände dringend revitalisiert werden, damit aufgrund der fortschreitenden Verwilderung der Grünanlage ein späterer unverhältnismäßig hoher Sanierungsaufwand vermieden wird. Im Rahmen der Maßnahme werden Arbeiten aus dem Ansatz 2011 zur Erhaltung der Verkehrssicherheit und Kompensierung von Pflegerückständen fortgesetzt.

Die Sanierung beinhaltet folgende Teilmaßnahmen:

1. Alle Wege beidseitig 2 m von Sträuchern befreien.
2. Alle Gehölzflächen durchforsten (Bestände auslichten, Strauchwerk und Sämlinge roden) und ggf. aufforsten.
3. Entlang der Wege beidseitig ca. 10 m alle Kronenteile und Reisighaufen häckseln oder mulchen.
4. Gehölzsäume mit dem Forstmulcher bearbeiten (damit mit dem Mäher bearbeitbar).
5. Gehölzsäume von Stubben befreien (damit mit dem Mäher bearbeitbar).
6. Gehölzsäume aufasten (damit mit dem Mäher bearbeitbar).

Darüber hinaus sollen folgende Maßnahmen realisiert werden:

7. Vorhandene Wege in Teilen instand setzen.
8. Absperrungen und Schranken instand setzen und erneuern.
9. Blumenzwiebeln setzen.

Eine Fremdvergabe der Planung und Bauleitung an ein Architekturbüro ist erforderlich, da die eigenen Personalkapazitäten nicht ausreichend sind, um die umfangreichen Maßnahmen im Rahmen des Bürgerhaushaltes umzusetzen. Die Baukosten der Sanierungsmaßnahme sind mit 360.000,- € veranschlagt.

Finanzierung:

Von den im Rahmen des Bürgerhaushalts im Themenkomplex Pflege/Sanierung veranschlagten Aufwandsermächtigungen sind für die Sanierung des Grüngürtels insgesamt Mittel in Höhe von 1.650.000,- € vorgesehen. Hiervon wurden bisher insgesamt 539.500,- € freigegeben.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.